





## PUSH AMI

Druckdatum: 05.03.2008

überarbeitet: 05.03.2008

Seite 2 von 6

---

### **nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

### **nach Augenkontakt:**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser (10 min.) abspülen, Verband mit steriler Gaze anlegen; Facharzt konsultieren.

### **nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen. Kein Erbrechen herbeiführen.

---

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **Geeignete Löschmittel:**

Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl, Feuerlöschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

**Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** keine

### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

umluftunabhängiges Atemschutzgerät

### **Zusätzliche Hinweise:**

Eindringen des Löschwassers in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten,

### **Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen

### **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **Handhabung:**

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Behälter dicht geschlossen halten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** entfällt

### **Lagerung:**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:** Nur säurebeständige Materialien verwenden

**Zusammenlagerungshinweise:** nicht mit Laugen zusammen lagern

**Lagerklasse VCI:** 12 (Nichtbrennbare Flüssigkeiten)

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine



## PUSH AMI

Druckdatum: 05.03.2008

überarbeitet: 05.03.2008

Seite 3 von 6

### **Bestimmte Verwendungen:**

Sanitärunterhaltsreiniger mit spezieller Wirkstoffkombination löst Kalk, Urinstein, Seifen-, Öl- und Fettrückstände.

GISCODE: GS 20

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### **Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:**

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)**

entfällt

#### **Persönliche Schutzausrüstung:**

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:** nicht erforderlich

**Augenschutz:** Schutzbrille (EN 166)

**Handschutz:** Chemikalienschutzhandschuhe

Handschuhmaterial: Naturlatex, Polychloropren oder Nitril, Kategorie III nach EN 374

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Schuhmaterials:

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,1 mm

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe, Schichtdicke 0,7 mm.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### **Erscheinungsbild**

**Form:** flüssig

**Farbe:** rot

**Geruch:** angenehm frisch

### **Sicherheitsrelevante Daten**

**Siedepunkt/-bereich:**

Wert/Bereich/Einheit/Methode

n.b.

**Flammpunkt:**

n.a.

**Entzündlichkeit:**

nicht entzündlich

**Brandfördernde Eigenschaften:**

nicht brennbar

**Explosionsgefahr:**

n.z.



## PUSH AMI

Druckdatum: 05.03.2008

überarbeitet: 05.03.2008

Seite 4 von 6

---

<b>Dampfdruck:</b>	n.b.
<b>Dichte:</b>	ca. 1,058 g/cm <sup>3</sup> (20°C)
<b>Wasserlöslichkeit/Mischbarkeit:</b>	vollständig mischbar
<b>Verteilungskoeffizient Octanol/Wasser:</b>	n.b.
<b>Viskosität:</b>	n.b.
<b>pH-Wert (1%ige Lösung):</b>	ca. 2,0
<b>pH-Wert (Konzentrat):</b>	< 1,0

n.z. nicht zutreffend    n.v. nicht verfügbar    n.a. nicht anwendbar    n.b. nicht bestimmt

---

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### **Zu vermeidende Bedingungen:**

Erhitzen der wässrigen Lösung oder des Feststoffes kann zur Bildung von Knallgas oder Ammoniumhydrogensulfat führen.

**Zu vermeidende Stoffe:** Basen, starke Oxidationsmittel

**Gefährliche Reaktionen:** Reagiert heftig mit Basen

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** bei T >190°C: N<sub>2</sub> , SO<sub>2</sub> , SO<sub>3</sub>

---

### 11. Angaben zur Toxikologie

#### **Toxikologische Prüfungen:**

Keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

#### **Angaben zu den Inhaltsstoffen:**

Einstufungsrelevante LD/LC 50 Werte:

Amidosulfonsäure    LD 50 oral    2065 mg/kg Spezies Ratte

Fettalkoholethoxylat    LD 50 oral    > 2000 mg/kg Spezies Ratte

**Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

---

### 12. Umweltspezifische Angaben

#### **Allgemeine Hinweise:**

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

#### **Ökotoxizität**

##### Fettalkoholethoxylat

Fischtoxizität:

LC50 > 1 - <= 10 mg/l (ISO 7346/2)

Bakterientoxizität:

EC0 > 10 - <=100 mg/l (OECD 209)





## PUSH AMI

Druckdatum: 05.03.2008

überarbeitet: 05.03.2008

Seite 6 von 6

---

### **EU-Vorschriften:**

Das Produkt erfüllt die Kriterien, die in der Detergenzienverordnung 648/2004 festgelegt sind.

### **Sicherheitsbeurteilung**

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

### **Nationale Vorschriften:**

### **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 – schwach wassergefährdend (Mischungs-WGK nach VwVwS vom 17.05.1999 Anhang 4 Selbsteinstufung)

---

## **16. Sonstige Angaben**

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherung im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Exemplare. Frühere Ausgaben werden hiermit ungültig.

**Quellen:** Sicherheitsdatenblätter der Vorlieferanten

### **R-Sätze der Inhaltsstoffe unter Abschnitt 3:**

- R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
- R 36/38: Reizt die Augen und die Haut
- R 41: Gefahr ernster Augenschäden
- R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig Wirkungen haben

### **Änderungen gegenüber der letzten Fassung**

Punkt 7: Handhabung und Lagerung

Punkt 8: Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Punkt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Punkt 12: Angaben zur Ökologie

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Produktentwicklung

Ansprechpartner: Fr. Tiemann, Fr. Klumpe